

Einführung in den 1. Brief an die Thessalonicher

Was erwartet mich in diesem Brief?

Paulus wendet sich in diesem Brief an Menschen, die erst kurz im Glauben stehen. Er und Silas wurden kurz nach der Gründung der Gemeinde in Thessalonich von den dortigen Juden aus dem Gebiet vertrieben (Apg. 17,10). Sie schreiben den Brief kurz nach ihrer Abreise. Was ist Paulus wichtig? Was müssen diese Neubekehrten unbedingt noch über Jesus wissen? Der 1. Brief an die Thessalonicher ist in erster Linie eine Ermutigung an eine bedrängte Gemeinde.

Zweck und Absicht des Briefes

Paulus will die neugegründete Gemeinde in Thessalonich, zu der er sich in Liebe hingezogen fühlt, stärken und ermutigen.

- Ermutigung in Zeiten der Verfolgung und Bedrängung
- Ermahnung und Ermutigung der Gläubigen in ihrem Glaubensleben Fortschritte zu machen.
- Aufklärung der Gläubigen über die Wiederkunft Jesu.

Autor

Im ersten Vers des Briefs werden Paulus, Silvanus und Timotheus als Autoren des Briefes genannt. Da Paulus an erster Stelle steht, ist er als Verfasser zu verstehen. Die wiederkehrenden „Ich-Aussagen“ legen dies auch nahe (3,5). Trotzdem gibt es viele „Wir-Aussagen“, die auf gleichgestellte Absender hindeuten.

Empfänger

Die Gemeinde in Thessalonich wurde von Paulus auf seiner 2. Missionsreise gegründet (Apg. 17,2 f). Der Brief könnte der Ältteste im Neuen Testament sein und somit einen sehr frühen Einblick in eine noch junge Gemeinde geben.